

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS FEBRUAR 2018

Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Presseinformation

MONTAG 19.2.2018

AUFTAKTVERANSTALTUNG DES WISSENSCHAFTSJAHRS 2018 IM BMBF


10.00–12.30 UHR

**Bundesministerium für
Bildung und Forschung**
Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

Die Bundesforschungsministerin Johanna Wanka eröffnet das Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft im Berliner Dienstsitz des Ministeriums. Der offizielle Auftakt beginnt mit einer Besichtigung des InnoTrucks und einem begleitenden Pressefototermin. An den Termin anknüpfend, findet ab 10.20 Uhr eine Pressekonferenz zum Wissenschaftsjahr 2018 statt. Im Anschluss eröffnet Bundesministerin Johanna Wanka ab 11.00 Uhr die Podiumsdiskussion zum Auftakt des Wissenschaftsjahrs 2018.

INNOTRUCK – TECHNIK UND IDEEN FÜR MORGEN


12.30–18.00 UHR

**Bundesministerium für
Bildung und Forschung**
Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

Das zweistöckige Ausstellungsfahrzeug InnoTruck begleitet an drei Stationen die Auftaktwoche des Wissenschaftsjahrs 2018. Die erste Etage des Fahrzeugs ist dieses Jahr erstmals als Dauerausstellung zum Thema des Wissenschaftsjahrs gestaltet. Es eröffnen sich spannende Einblicke in technische Innovationen, die verdeutlichen, wie sie unser Leben positiv beeinflussen können. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung des Wissenschaftsjahrs 2018 ist der InnoTruck von 12.30 bis 18.00 Uhr für die interessierte Öffentlichkeit geöffnet.

WISSENSCHAFT KONTROVERS – VERANSTALTUNGSREIHE UND DISKUSSIONSPLATTFORM


19.00 UHR

**Wissenschaftszentrum Berlin für
Sozialforschung (WZB)**
Reichpietschufer 50, 10785 Berlin

Wissenschaft kontrovers ist eine von Wissenschaft im Dialog initiierte Diskussionsreihe im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2018. Im Rahmen der Auftaktwoche findet die erste Debatte zum Thema „Arbeiten und Lernen wir in Zukunft nur noch virtuell?“ im WZB – Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung statt. Die Veranstaltung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit sowie an die Lokal- und Fachpresse.

DIENSTAG 20.2.2018

DIDACTA – DER BILDUNGSGIPFEL IM FLACHLAND


DI-SA: 9.00–18.00 UHR

didacta
Messegelände, 30521 Hannover

Die didacta ist die größte Bildungsmesse zum Thema Lehre und Lernen. Die Messe informiert über die innovativsten Entwicklungen für die Zukunft der Bildung. Dabei beleuchtet das umfangreiche Rahmenprogramm Themen wie lebenslanges Lernen und den Einfluss digitaler Technologien im Bildungswesen. Im Rahmen der Messe präsentiert sich das Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft auf dem Stand des BIBB – Bundesinstitut für Berufsbildung. Die interessierte Öffentlichkeit ist dazu eingeladen die Themen des Wissenschaftsjahrs 2018 zu entdecken und sich zu informieren.

Am Freitag, 23.02. von 12.15 bis 13.15 Uhr ist Matthias Graf von Kielmansegg, Leiter Abteilung 1 „Grundsatzfragen; Strategie; Digitaler Wandel“ im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Gast in der **Podiumsdiskussion „Digitale Schule: Wann wird sie Wirklichkeit?“**.

MITTWOCH 21.2.2018

INNOTRUCK – TECHNIK UND IDEEN FÜR MORGEN


9.00–18.00 UHR

didacta
Messegelände, 30521 Hannover

Im Rahmen der Bildungsmesse didacta ist der InnoTruck am 21.2. während des gesamten Veranstaltungstags der interessierten Öffentlichkeit zugänglich.

DIE ARBEITSWELT VON MORGEN – VISIONEN, CHANCEN, PERSPEKTIVEN


18.00–19.30 UHR

Einstein Center Digital Future
Wilhelmstr. 67, 10117 Berlin

Was sind die Erfolgsfaktoren einer Arbeitswelt 4.0? Wie wollen wir zukünftig arbeiten? Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), das Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO und das Design Research Lab der Universität der Künste (UdK) laden dazu ein, diese Fragen gemeinsam mit Expertinnen und Experten zu diskutieren. Die Diskussionsrunde des Web-Portals www.experimentieraeume.de findet als Partnerveranstaltung innerhalb der Auftaktwoche des Wissenschaftsjahrs 2018 statt.

GESELLSCHAFT FÜR ARBEITSWISSENSCHAFT: 64. GFA-FRÜHJAHRSKONGRESS 2018


MI-FR: 9.00–14.00 UHR

FOM Hochschulzentrum
Franklinstraße 52, 60486 Frankfurt

Unter dem Titel „ARBEIT(s).WISSEN.SCHAF(f)T – Grundlage für Management & Kompetenzentwicklung“ lädt der 64. GfA-Frühjahrskongress 2018 zum Austausch im Wissenschaftsjahr zum Thema „Arbeit“ ein. Rund 200 Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis präsentieren hier ihre Beiträge zu arbeitswissenschaftlichen Themen und machen die Arbeitswelten der Zukunft in Workshops erlebbar.

Weitere Veranstaltungshighlights auf der Rückseite

Pressekontakt

Redaktionsbüro
Wissenschaftsjahr 2018 –
Arbeitswelten der Zukunft

Weitere Informationen über die Wissenschaftsjahre
sowie aktuelle Veranstaltungen: www.wissenschaftsjahr.de

Nina Petersen | Luise Wunderlich
Gustav-Meyer-Allee 25
Gebäude 13/5
13355 Berlin

Telefon: +49 30 818777-164
Telefax: +49 30 818777-125
presse@wissenschaftsjahr.de

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS FEBRUAR 2018

Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Presseinformation

FORSCHUNGSCAMPUS ARENA2036 – FESTAKT UND PRESSETERMIN

DONNERSTAG 22.2.2018



13.00–17.00 UHR



**Universität Stuttgart
ARENA2036**

Pfaffenwaldring 19,
70569 Stuttgart-Vaihingen

Die ARENA2036 ist der größte Forschungscampus für Mobilität und Produktion der Zukunft in Deutschland. An der Schnittstelle von Wissenschaft und Wirtschaft forschen zahlreiche Akteure gemeinsam mit einer Vielzahl von Partnern daran, die Potentiale der Industrie 4.0 weiterzuentwickeln – von Simulation und Leichtbaukonstruktion über Produktionstechnik bis hin zur Arbeitswissenschaft. Im Rahmen eines Festakts unter Begleitung von Dr. Georg Schütte, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, präsentiert die ARENA2036 die umfangreiche Forschungsarbeit von Akteuren und Partnern und bietet einen Ausblick auf die weitere Forschung.

INNOTRUCK – TECHNIK UND IDEEN FÜR MORGEN

FREITAG 23.2.2018



14.30–17.00 UHR



**Deutsche Arbeitsschutzausstellung
(DASA)**

Friedrich-Henkel-Weg 1-25,
44149 Dortmund

Im Rahmen der DASA – Arbeitswelten Ausstellung ist der InnoTruck am 23.2. während des gesamten Veranstaltungstags der interessierten Öffentlichkeit zugänglich.

ARBEITS-FRÜH-STÜCK



**9.30–11.00 UHR
Einlass ab 9.00 UHR**



Fritz' Café, Universität Bonn
An der Schlosskirche, 53113 Bonn

Wer ist mein Kollege Roboter? Was kann ich, was er nicht kann? Wo hört der Mensch auf und wo beginnt die Maschine? Sollten Maschinen Steuern zahlen? Diesen und anderen Fragen gehen die Podiumsgäste des „Arbeits-Früh-Stücks“ im Fritz' Café der Universität Bonn auf den Grund. In der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung initiierten Gesprächsreihe diskutieren Podiumsgäste aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik verschiedene Aspekte unserer Arbeitswelten der Zukunft. Die Veranstaltung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit sowie die Lokal- und Fachpresse.

FORSCHUNGSCAMPUS ARENA2036 – TAG DER OFFENEN TÜR



11.00–17.00 UHR



**Universität Stuttgart
ARENA2036**

Pfaffenwaldring 19,
70569 Stuttgart-Vaihingen

Im Rahmen des Tags der offenen Tür ist der Forschungscampus ARENA2036 von 11.00 bis 17.00 Uhr für die interessierte Öffentlichkeit geöffnet. Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik informieren in spannenden Vorträgen zu Themen wie Sicherheit und Produktion, automatisiertes Fahren oder Human Machine Interfaces. Die interessierte Öffentlichkeit ist eingeladen dem Vortragsprogramm beizuwohnen.

Pressekontakt

Redaktionsbüro
Wissenschaftsjahr 2018 –
Arbeitswelten der Zukunft

Nina Petersen | Luise Wunderlich
Gustav-Meyer-Allee 25
Gebäude 13/5
13355 Berlin

Telefon: +49 30 818777-164
Telefax: +49 30 818777-125
presse@wissenschaftsjahr.de

Weitere Informationen über die Wissenschaftsjahre
sowie aktuelle Veranstaltungen: www.wissenschaftsjahr.de

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN
DER ZUKUNFT**